Vorwort **Soziale Dienste** Unterstützung der Erziehung **Volle Erziehung Aktuelles Jubiläen**

Newsletter

Juni 2023





Vorwort



Roland Hammerschmid Geschäftsführer "Antlas" Ges.m.b.H.

Vereinsfunktion: Vorsitzender

Kontakt: 0676 88 696 201 roland.hammerschmid@antlas.at

Liebe Kolleg:innen!

Wieder wurden wir in diesem Halbjahr mit vielen Themen konfrontiert und wir haben versucht konstruktive, proaktive Lösungen herbeizuführen. Manches ist gelungen und abgeschlossen, einige Themen sind noch offen und werden diskutiert und neue sind im Entstehen. Hierzu haben wir unzählige Kontakte zu unserer zuständigen Landesrätin und den unterschiedlichen Zuständigen der Fachabteilung sowie anderen wichtigen Personen aus Politik, Verwaltung und Gesellschaft gesucht. Details zu den Ergebnissen findet ihr in den Fachbereichsberichten.

Auch die Vernetzungsarbeit in viele notwendige Richtungen (Psychiatrie, NÖGUS, Kindernetzwerke NÖ, DÖJ, ...) sind enorm wichtig und dienen als Grundlage zur Weiterentwicklung guter Rahmen für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen. Die Rückmeldungen, Inputs und Anfragen der Mitgliedseinrichtungen haben dabei auch einen ganz wichtigen Stellenwert und sind absolut unverzichtbar!

Unsere Zeit birgt viele Herausforderungen und fordert enorme Anstrengung von uns allen, um den Anforderungen an die Bedürfnisse unserer Kinder und Jugendlichen gerecht zu werden. Dass diese enorme Aufgabe täglich mit viel Engagement und Herzblut gemeistert wird, dafür seid ihr verantwortlich und dafür möchte ich euch im Namen aller betreuten Kinder und Jugendlichen von Herzen danken.

Ich hoffe, ihr könnt in den Sommermonaten auch ein wenig Abstand gewinnen und die Zeit genießen - dafür wünsche ich euch und euren Lieben einen angenehmen Sommer mit genügend Familien- und Freizeit!





Soziale Dienste





DSA Herbert Aschauer Geschäftsführer von Tender – Verein für Jugendarbeit

Vereinsfunktion: Fachgruppenleitung Soziale Dienste

Kontakt: 0699 155 87 970 aschauer@vereintender.at

Aktuelles aus der Fachgruppe Soziale Dienste

Wenngleich uns die letzte Indexanpassung einiges erleichtert hat, gibt es für den DÖJ NÖ weiterhin vieles zu tun. Nachfolgend gebe ich zwei ausgewählte Informationen aus der Arbeit des Fachbereiches Soziale Dienste und der Netzwerke der Geschäftsführer:innen weiter:

Ausbau Schulsozialarbeit durch Bund und Land

Am 15.05.2023 fand zu diesem Thema eine, von LRin Königsberger-Ludwig kurzfristig einberufene, Besprechung statt. Teilnehmer:innen waren u.a. LRin Ulrike Königsberger-Ludwig, LRin Christiane Teschl-Hofmeister, Mag. Karl Fritthum (NÖ Bildungsdirektor), Mag. Poulios und sämtliche Vertreter:innen der Anbieter der NÖ Schulsozialarbeit.

Bisheriger Informationsstand:

- Ziel ist es, das Budget für NÖ Landesschulen, mit Hilfe des Bundes, um € 1,2 Mio. (von bisher 10 auf 20 %) zu verdoppeln.
- > Start ist für Sept. 2023 geplant
- Anbietervereine:
 - ✓ beantragen Eignungsfeststellung bei GS 6
 - ✓ übernehmen den Verwaltungsaufwand und erhalten dafür vom Land NÖ 10% der schülerbezogenen Pauschalförderung nach dem NÖ Modell SchSA
 - √ kümmert sich um Personalsuche ("Personalüberlassungsvertrag" geplant)
- ÖZPGS (Österreichisches Zentrum für psychologische Gesundheitsförderung im Schulbereich) übernimmt Personalkosten und Reisekosten
 - ✓ Mitarbeiter:innen sind beim ÖZPGS angestellt
 - ✓ Einstufung SWÖ, Stufe 8
 - Auszahlung der Personalkosten (Aktivitätsbezüge) erfolgt durch den ÖZPGS direkt an die Mitarbeiter:innen





Soziale Dienste



DSA Herbert Aschauer Geschäftsführer von Tender – Verein für Jugendarbeit

Vereinsfunktion: Fachgruppenleitung Soziale Dienste

Kontakt: 0699 155 87 970 aschauer@vereintender.at

Nächstes Fachgruppentreffen:

Mi, 20.09.2023, 10:00 – 12:00

Ort: Hybridveranstaltung

- Eisentorgasse 5, 2340 Mödling
- Es besteht die Möglichkeit, an dem Treffen auch via Zoom teilzunehmen.

Obwohl eine Aufstockung der Abdeckung von Schulsozialarbeit in NÖ sehr zu begrüßen ist, liegen für Anbieter die größten Herausforderungen in dem deutlich zu geringen OH-Anteil für den eigenen Aufwand und in der Problematik der Anstellung bei einem fremden Arbeitgeber sowie das Fehlen von Detailinfos bzw. konkreter Vorgaben.

Seitens der Anbieter wurde an die NÖ Kinder- und Jugendhilfe eine Aufstellung der "Offenen Fragen" geschickt. Bis Redaktionsschluss gibt es noch keine konkreten weiteren Informationen, wodurch die Anbieter bei für Herbst fix vereinbarte Starts in neuen Schulen ziemlich in der Luft hängen.

Liste Ausbildungsstätten

Auf Anfrage eines Mitgliedes werden wir bei der NÖ KJH ersuchen, dass in die Liste der "Vortragstätigkeit an Ausbildungsstätten" auch Ausbildungsstätten der Elementarpädagogik aufgenommen werden, da sie im spezifischen Aufgabenbereich eine interessante Ressource sein können.





Unterstützung der Erziehung



Mag. Martin Berger Geschäftsführer von Ananas gemeinnützige Familienberatung GmbH

Vereinsfunktion: Fachgruppenleitung Unterstützung der Erziehung

Kontakt: 0676 846 04 69 15 martin.berger@ananas.at

Nächstes Fachgruppentreffen:

Mo, 16.10.2023, 09:00 – 11:00

Ort: Zoom – Link wird zeitnah ausgeschickt

Aktuelles aus der Fachgruppe Unterstützung der Erziehung

Stundensätze 2023

Der DÖJ NÖ wurde von Landesrätin Königsberger-Ludwig und der Fachabteilung GS6 als Gegenüber für die Anpassung der Stundensätze im Bereich der UdE angesprochen. Wir sehen es als sehr positives Signal, dass der DÖJ NÖ als Ansprechpartner und Mitgliedervertreter der privaten Einrichtungen wahrgenommen wird. In der Verhandlungsrunde Anfang des Jahres konnten für die Einrichtungen sehr gute Anpassungen der Stundensätze erzielt werden. Die kollektivvertragliche Aufstufung von der Verwendungsgruppe 7 zu 8 mit entsprechender Berufserfahrung wurden ebenso berücksichtigt. Die Erhöhungen liegen bei 12,3 % (SPFIB, JIB, SIB) und 16,14% (FaHi+, SB) und gewährleistet den Trägern weiterhin eine hochqualitative Arbeit anbieten zu können.

Mitgliederversammlung Februar 2023

Im Fachbereich der UdE sind ein Großteil der in NÖ tätigen Träger auch Mitglieder im Dachverband NÖ. Es fand ein reger Austausch über die geschilderten Themen Stundensatz und Ausbildungsgipfel statt. Ein wichtiger Punkt war dabei die Diskrepanz zwischen teilweise rigiden Personalvorgaben (v.a. SB, SIB) und der angespannten Personalsituation. Eine sinnvolle Ausweitung der möglichen Qualifikationen wird vom DÖJ NÖ unterstützt.





Volle Erziehung





Daniela Leinweber, BA MA Geschäftsführerin des Vereins Soziales Wohnhaus Neunkirchen

Vereinsfunktion: Fachgruppenleitung Volle Erziehung

Kontakt: 0664 883 989 64 leinweber@sowo.at

Evaluierung Normkostenmodell

Wie bereits mehrfach kommuniziert, haben wir bei jedem Treffen mit VertreterInnen der GS6 auf die Evaluierung des Normkostenmodells hingewiesen. Nunmehr ist Bewegung in diese Sache gekommen und Vertreter:innen des DÖJNÖ und des Landes NÖ konnten sich zu einem ersten Termin treffen. Ein weiterer Termin wurde für den 9. Oktober 2023 vereinbart.

Aktuelles aus der Fachgruppe Volle Erziehung

Das erste halbe Jahr 2023 war bestimmt für uns alle ein sehr arbeitsreiches und es haben sich viele neue Themen gerade im Bereich der Vollen Erziehung eröffnet während andere immer noch auf einen gelungenen Abschluss warten.

Tagsatzerhöhung

Die bestimmt größte Hürde, die wir gemeinsam gut gemeistert haben, war die Umstufung der SWÖ-KV Verwendungsgruppe für unsere Mitarbeiter:innen von 7 auf 8. Diese machte intensive Verhandlungen mit dem Land NÖ notwendig, die schließlich erfolgreich abgeschlossen werden konnten – bis auf eine Frage: Wie wird die Differenz der Erhöhung von 2 % für den Zeitraum 1. Jänner bis 2. März ausbezahlt? Hier sind wir noch im Austausch mit den zuständigen Personen und hoffen auf ein baldiges positives Ergebnis.

Strafregisterauszug und Selbstauskunftserklärung

Aufgrund aktueller Erfahrungen zu diesem Thema möchte ich ergänzend zu unserem letzten Treffen der VE nochmals darauf hinweisen, dass Personen, die extern z.B. für Projekte zugekauft werden und für die daher keine Verpflichtung für einen Strafregisterauszug besteht, eine Selbstauskunftserklärung ausfüllen können/sollen und damit bestätigen, dass sie über einen einwandfreien Leumund verfügen.

Außerdem möchte ich euch darüber informieren, dass in Österreich Strafregisterauszüge nach einer Namensänderung nicht synchronisiert werden und ein/e verurteilte/r Straftäter:in nach der Annahme eines neuen Namens mit diesem Namen keinen Eintrag hat. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft, die aktuell mit dem Land NÖ an einem Kinderschutzkonzept arbeitet, wird sich dieser Sache annehmen.





Volle Erziehung





Daniela Leinweber, BA MA Geschäftsführerin des Vereins Soziales Wohnhaus Neunkirchen

Vereinsfunktion: Fachgruppenleitung Volle Erziehung

Kontakt: 0664 883 989 64 leinweber@sowo.at

BeVe Leistungsbeschreibung

Mit 19.5.2023 wurde uns die neue BeVe Leistungsbeschreibung vom Land NÖ übermittelt, die sich in wesentlichen Punkten von der vorherigen Version unterscheidet. Der DÖJ NÖ hat daher um einen dringenden persönlichen Gesprächstermin zur Klärung offener Fragen gebeten. Der anberaumte Termin am 27. Juni 2023 brachte folgende Ergebnisse:

Grundsätzlich hat der Leistungskatalog keine rechtliche Wirkung, rechtlich gilt das Gesetz und die Verordnung

1. Umsatzsteuer

In der Verordnung ist ein Tagsatz verankert, den müssen auch Einrichtungen die UStpflichtig sind verrechnen. Eine Ausnahme könnte nur sein, wenn der Betrag 100%ig an die
Jugendlichen weitergegeben wird. Da das aber in der BeVe nicht der Fall ist, da die
Lebenserhaltungskosten mehr beinhalten als das direkte Taschengeld, nämlich auch
Freizeitaktivitäten, Erstausstattungskosten, etc., kann diese Regelung der Ausnahme nicht
angewendet werden. Also wird der gesamte Tagsatz mit USt verrechnet. Zukünftig wird es
anlog wie bei den stationären Einrichtungen gehandhabt.

2. Lebenserhaltungskosten 20,-

Die Höhe der angenommenen Lebenserhaltungskosten ist zu hoch – das wurde auch anerkannt. Wir sollen Vorschläge erarbeiten, die wir wieder gemeinsam besprechen.

3. Wohnungskosten - Kosten, die nicht im BeVe-Tagsatz enthalten sind: (Maklergebühren, Sanierungen, Haushaltsabgaben, Freihaltegebühren, Versicherungen, ...)

Auch hier sollen wir einen Vorschlag ausarbeiten, der mit der Fachabteilung besprochen wird.





Volle Erziehung



Daniela Leinweber, BA MA Geschäftsführerin des Vereins Soziales Wohnhaus Neunkirchen

Vereinsfunktion: Fachgruppenleitung Volle Erziehung

Kontakt: 0664 883 989 64 leinweber@sowo.at

Nächstes Fachgruppentreffen:

Mi, 13.09.2023, 11:30 – 14:00

Ort: Hybridveranstaltung

- Mariazellerstraße 60/OG/Eingang Kronawetterstraße, 3100 St. Pölten
- Es besteht die Möglichkeit, an dem Treffen auch via Zoom teilzunehmen.

4. Rufbereitschaft

Inhaltlich wird diese Maßnahme als sinnvoll erachtet, wie allerdings diese Zeit abgegolten wird ist nicht klar und wir sollen einen Vorschlag unterbreiten

5. 50 % Pflichtsparen

Grundsätzlich obliegt es der Einrichtung mit dem/der Jugendlichen eine Sparversion zu erarbeiten und durchzuführen.

6. Zugang Leitungsschlüssel: 1-10 Wohnungen \rightarrow 0,5 Leitung, 10 – 20 Wohnungen \rightarrow 1 Leitung Einrichtungen rechnen mit 0,05 Leitung / Wohnung)

Grundsätzlich war das die Annahme der Fachaufsicht, dass es sich um Einheiten handelt. Da das aber so in dieser Form nicht machbar ist, wurde folgendes vereinbart:

Pro 5 Wohnungen sind nun 0,25VZÄ erforderlich.

Wir werden in den kommenden Terminen mit euch näheres erläutern und auch Inputs zu den Lösungsvorschlägen von euch abfragen.





Aktuelles

weiter

Ausbildungsinitiativen Fachkräftemangel

Bewohner:innenvertretung

Aufnahmegespräch Qualitätszirkel

Duale Ausbildung FH St. Pölten

Der DÖJ NÖ war in die Planung einer Dualen Ausbildung für Sozialpädagogik an der FH St. Pölten involviert. Vor einiger Zeit haben wir alle Mitglieder gebeten, ihr Interesse als Ausbildungspartner zur Verfügung zu stehen, bekannt zu geben. Vielen Dank an dieser Stelle für die Mitarbeit der Einrichtungen.

Wir freuen uns sagen zu dürfen, dass die Ausbildungsförderung im Landtag beschlossen wurde und der Studiengang voraussichtlich im Herbst 2024 starten wird.

Ausbildungsinitiativen Fachkräftemangel

Vernetzungstreffen

Das von der GS6 initiierte Vernetzungstreffen zur Personalsituation im Bereich der KJH bringt Ausbildungsinstitutionen (Sozialpädagogik und Soziale Arbeit) mit Umsetzern der KJH (öffentliche und private Einrichtungen) an einen Tisch und tagte bereits drei Mal. Der DÖJ NÖ wurde erfreulicherweise als Ansprechpartner auch in diesem Thema adressiert. Die beiden Schwerpunkte Praktika und Vortragstätigkeiten in den Ausbildungseinrichtungen sind positive Initiativen. Im Bereich der UdE ist die Umsetzung von Praktika auf Grund des wenig strukturierten Arbeitsalltages und herausfordernden Einzelsetting schwierig. Einzelne Mitgliederbetriebe versuchen aber bereits, Praktika zu ermöglichen. Auch wurden einzelne Vertreter:innen von Mitgliedereinrichtungen bereits eingeladen an den Ausbildungsstellen die Tätigkeiten in der KJH darzustellen. Wir erhoffen uns auch für den Bereich der UdE - private Einrichtungen Verbesserung der angespannten Personalsituation.

Personen in Ausbildung gem. § 17 Abs. 2 Z 1 bis 10 des NÖ KJHG

Um dem Personalmangel ein Stück weit entgegen wirken zu können, gilt ausschließlich für sozial-inklusive Wohngemeinschaften weiterhin die Regelung, dass Personen, die sich in einer Ausbildung zu einem im NÖ KJHG genannten Beruf befinden und diese Ausbildung zu mehr als 50% abgeschlossen haben unter bestimmten Voraussetzungen für allein-verantwortliche Dienste/Nachtdienste - 2 - herangezogen werden dürfen. Diese Maßnahme ist aktuell bis 31.12.2023 befristet und ist auf 1 VZÄ pro Gruppe beschränkt.





Aufnahmeprozess in stationären Einrichtungen

Nach einem Gespräch mit Mag. Poulios wurden der DÖJ NÖ zu einem Treffen der Bereichsleiter:innen der Kinder- und Jugendhilfe in den Bezirken und Magistraten eingeladen. Dort konnten wir unsere Wünsche (vollständige Unterlagen, Transparenz welche Einrichtungen angefragt wurden, ...) vortragen und ebenso haben wir die Sorgen der Behörde gehört (Schnuppern von Kindern und danach Absagen, lange Dauer der Aufnahmeprozesse, ...).

Bei einem der nächsten Treffen der Vollen Erziehung wollen wir mit euch dieses Thema vertiefen. Jedenfalls haben wir übernommen, euch alle möglichst bald darüber zu informieren, dass der Besuch von Kindern in den Einrichtungen, in die sie kommen sollen, erst nach dem Abklärungsprozess und nicht vor der Entscheidung erfolgt. Adäquater ist es, die Kinder in der aktuellen Einrichtung oder in der Familie kennenzulernen.

Arbeitsgruppe Bewohner:innenvertretung

Michael Pietrowski, Bereichsleiter Contraste (Kärnten), arbeitete als Sprecher dieser Arbeitsgruppe gemeinsam mit Kolleg:innen aus den Bundesländern ein Jahr lang ein Positionspapier aus. Es waren acht Bundesländer vertreten (ausgenommen Salzburg, da Salzburg keine Zuständigkeit der Bewohnervertretung sieht). Miteingebunden wurden auch externe Fachleute sowie eine Rechtsvertretung.

Aus dem Positionspapier, das auch dem Justizministerium übergeben wurde, entstand ein Leitfaden und Artikel, welcher über APA OTS veröffentlicht wurde.

Es greift 9 Problemfelder auf und folgende Forderungen wurden formuliert:

- Das Heimaufenthaltsgesetz in seiner Anwendung auf die KJH zu reflektieren und zu evaluieren und gegebenenfalls entsprechend anzupassen.
- Die Überprüfung der Einrichtungen der KJH durch die Bewohnervertretung auszusetzen, um die Weiterführung der negativen Auswirkungen auf den Kinderschutz und die von der KJH betreuten Minderjährigen hintanzuhalten.
- Ad hoc mögliche und notwendige Anpassungen in Bezug auf die Vorgangsweisen bei der Überprüfung durch die Bewohnervertretung und Rahmenbedingungen in den Ländern möglichst rasch vorzunehmen.

Obmann Gerald Herowitsch-Trinkl und Geschäftsführer des DÖJ konnten in der Länderkonferenz diese Problematik den zuständigen Vertreter:innen der Bundesländer präsentieren und Aufmerksamkeit auf diese Thematik lenken. Die Vertreter:innen der Länder sprachen sich für eine aktive Unterstützung unserer Anliegen aus. Vielen Dank an die Mitglieder dieser Arbeitsgruppe für die wertvolle und wichtige Arbeit!!





Jubiläen





Gratulation

Der DÖJ NÖ gratuliert Esperanza und Ananas zu ihrem 25-jährigen Bestehen!

Gerne möchten wir zukünftig im DÖJ NÖ Newsletter allen Mitgliedseinrichtungen die Möglichkeit geben, den Newsletter mitzugestalten. Dafür bitten wir um Beiträge, wie beispielsweise Jubiläen, Weiterbildungsangebote, Projekte oder ähnliches. Diese können jederzeit an office@doej-noe.at geschickt werden.

Wir freuen uns auf eure Beiträge!







Termine

Fachgruppentreffen

- SD: Mi, 20.09.2023, 10:00 12:00, Hybrid
- UdE: Mo, 16.10.2023, 09:00 11:00, Zoom
- VE: Mi, 13.09.2023, 11:30 14:00, Hybrid

Weitere Information:

Der DÖJ NÖ vertritt 33 Einrichtungen, 920 VZÄ (ca. 1100 – 1200 Mitarbeiter:innen)



Der DÖJ NÖ

wünscht eine schöne Sommerzeit!